

Protokoll
der öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung -
Stavo/030/2015
am Mittwoch, den 03.06.2015
im großen Sitzungssaal

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:10 Uhr

Um 19.00 Uhr eröffnet Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn die 30. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung.

Von den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung fehlen entschuldigt Frau Stv. Sussmann, Frau Stv. Dietz sowie Herr Stv. Mohr. Von den Mitgliedern des Magistrates fehlen entschuldigt die Herren Stadträte Baumgartner, Maikranz und Stengel.

Der Magistrat wird vertreten durch Herrn Bürgermeister Klug, die Herren Stadträte Teubner-Damster, Wagner, Semmler, Lindner und Frau Stadträtin Albert. Von der Verwaltung sind die Herren MOR Weicker, Amtmann Stuff sowie die Schriftführerin Frau Lehr anwesend.

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Nachruf
- 3 Ernennung des stellv. Wehrführers von Altenhain
- 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 5 Genehmigung der Tagesordnung
- 6 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
- 7 Mitteilungen
- 8 Anfragen
- Sitzungsteil A
- 9 Förderung des Projektes "Pakt für den Nachmittag"
- 10 Ausgleichsmaßnahme "Seenbachrenaturierung" für die Erweiterung der A5
hier: Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf städtischer Grundstücke

Sitzungsteil B

- 11 Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit -plan 2015
- 12 Beratung und Beschlussfassung über einen Neubau des Feuerwehrhauses Laubach (Kernstadt)
- 13 Bauleitplanung der Stadt Laubach, Stadtteil Freienseen
hier: a) Abwägung nach § 1 (7) BauGB der abwägungsrelevanten Stellungnahmen im Rahmen der Verfahrensdurchführung gemäß §§ 3 und 4 BauGB
b) Beschlussfassung zur Feststellung der Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 6 (6) i.V.m. § 2 (1) BauGB
- 14 Bauleitplanung der Stadt Laubach, Stadtteil Freienseen
Bebauungsplan "Auf dem Oberwasen"
hier: a) Abwägung nach § 1 (7) BauGB der abwägungsrelevanten Stellungnahmen im Rahmen der Verfahrensdurchführung gemäß §§ 3 und 4 BauGB
b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 (6) BauGB
- 15 Bauleitplanung der Stadt Laubach, Stadtteil Gonterskirchen
Bebauungsplan "Am Hutsberg, 1. Änderung und Aufhebung"
hier: - Beschlussfassung zur Aufstellung gemäß § 2 (1) BauGB
- Umweltprüfung gem. § 2 (4) BauGB
- Durchführung des Bauleitplanverfahrens gemäß §§ 3 und 4 BauGB
- 16 Interkommunale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Cybersicherheit;
hier: Teilnahme am IKZ-Pilotprojekt "Cybersicherheit in öffentlichen Verwaltungen am Beispiel der Landkreise Gießen und Marburg-Biedenkopf mit Kreiskommunen"
- 17 Parksituation am ehemaligen Laubacher Bahnhof dauerhaft ordnen
Antrag der SPD-Fraktion vom 29.04.2015

Beratung:

1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn begrüßt die Anwesenden sowie die zahlreich erschienenen Bürgerinnen und Bürger. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung fest.

2 Nachruf

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn hält eine Gedenkminute für den am 13.05.2015 verstorbenen Ehrenbürgermeister Herrn Alfred Funk. Der Verstorbene war in der Zeit vom 16. Februar 1964 bis 31. Mai 1991 Bürgermeister der Stadt Laubach.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn hat ein Kondolenzschreiben an die Ehefrau des Verstorbenen formuliert und bittet die Damen und Herren Stadtverordneten diesen zu unterschreiben. Er wird den Kondolenzbrief dann der Ehefrau persönlich überreichen.

3 Ernennung des stellv. Wehrführers von Altenhain

Herr Bürgermeister Klug begrüßt den neu gewählten stellvertretenden Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Altenhain. Herr Tino Rahn schwört seinen Amtseid und bekommt danach seine Ernennungsurkunde unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter überreicht.

4 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Zunächst begrüßt Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn Herrn Heinz Lakos als Nachrücker von der SPD Fraktion für den verstorbenen Stadtverordneten Herrn Viehl.

Anschließend stellt Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

5 Genehmigung der Tagesordnung

Gegen die vorliegende Tagesordnung werden keine Beanstandungen erhoben.

6 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Gegen das Protokoll vom 14.04.2015 werden keine Beanstandungen vorgebracht.

7 Mitteilungen

Herr Bgm. Klug teilt mit, dass Herr Seifert vom Verein für Psychosoziale Therapie e.V. alle Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung zu einer Führung durch die Tagesgruppe Bahnhof Laubach am 18. Juni 2015 um 17.00 Uhr eingeladen hat. Anmeldung bitte direkt an die Psychosoziale Therapie e.V.

Herr Bgm. Klug teilt ausserdem mit, dass ab 01. Juli 2015 die Stelle des Jugendpflegers wieder vakant ist.

Herr Bgm. Klug teilt mit, dass er die Nachricht bekommen hat, dass der Ausbau des Rastplatzes Reinhardshain nicht weiter betrieben wird. Somit gehen die Einnahmen aus der Verkauf von 775.000 Ökopunkten verloren.

Herr Bgm. Klug teilt mit, dass aufgrund der Mixtur-Veranstaltungswoche eine Verlegung der Ausschusssitzungen notwendig ist.

Her Bgm. Klug bedankt sich bei allen Mitwirkenden, gastgebenden Familien sowie Helfern für die gelungene Städtepartnerschaftsbegegnung anl. des 40-jährigen Jubiläums mit Elancourt und 20 Jahre Didim.

8 Anfragen

Herr Bgm. Klug verliest die Anfrage der SPD-Fraktion in Sachen Brandschutz DGH Münster – Umbauarbeiten.

Im DGH Münster erfolgen derzeit bauliche Maßnahmen zum Brandschutz. Die SPD-Fraktion bittet um einen Sachstandsbericht bzgl. der Kosten und dem zeitlichen Abschluss der Arbeiten.

Am 31.03. 2015 fand mit dem zuständigen Brandschutzdezernat sowie der Bauabteilung der Stadt eine Begehung der Liegenschaft statt.

Daraufhin wurde ein Bauantrag für die Lösung der Fluchtwegproblematik erstellt und beim Landkreis Gießen zur Genehmigung eingereicht. Zukünftig soll ein zweiter Fluchtweg aus der Kegelbahn sowie dem großen Sitzungssaal hergestellt werden. Beides wurde von dem Ortsbeirates behandelt sowie zugestimmt.

Betreffend dem Jugendraum wurde am 31.03.2015 vereinbart, dass die Eingangstür ausgetauscht und mit einer Panikverriegelung und Teilverglasung versehen werden soll. Ein zweiter Rettungsweg im Jugendraum wurde auf Grund der kleinen Nutzungseinheit vom Brandschutzdezernat nicht gefordert.

Sobald die Genehmigung des Landkreises vorliegt, soll die Fluchttür aus dem großen Sitzungssaal einschließlich Außentreppe sowie die Tür beim Jugendraum noch in diesem Jahr (1.BA) realisiert werden. Der zweite Notausgang mit Außentreppe aus der Kegelbahn ist für das Jahr 2016 geplant (2. BA).

Die Kosten für den 1 BA wurden mit rd. 23.000,-- und der 2. BA mit rd. 22.000,-- ermittelt.

Sitzungsteil A

9 Förderung des Projektes "Pakt für den Nachmittag"

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr. 732/2015.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach beschließt die Bereitstellung von 6.000,- € für den „Pakt für den Nachmittag“.

Abstimmungsergebnis:

| | SPD | CDU | FWG | Grüne | FDP | BfL | Summe |
|--------------|-----|-----|-----|-------|-----|-----|-------|
| Ja-Stimmen | 7 | 7 | 11 | 4 | 1 | 1 | 31 |
| Nein-Stimmen | | | | | | 1 | 1 |
| Enthaltungen | | | | | | | |

**10 Ausgleichsmaßnahme "Seenbachrenaturierung" für die Erweiterung der A5
 hier: Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf städtischer Grundstücke**

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stv.-Drucksache Nr. 710/2015.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Verkauf der Grundstücke im Bereich des Seenbachs in Freienseen an die Bundesstraßenverwaltung, endvertreten durch die Hessische Landgesellschaft Gießen, zu einem Entschädigungsbetrag von insgesamt 3.002,23 € (Variante A).

Abstimmungsergebnis:

| | SPD | CDU | FWG | Grüne | FDP | BfL | Summe |
|--------------|-----|-----|-----|-------|-----|-----|-------|
| Ja-Stimmen | 7 | 6 | 5 | 1 | 1 | 2 | 20 |
| Nein-Stimmen | | 1 | 5 | 1 | | | 9 |
| Enthaltungen | | | 1 | 2 | | | 3 |

Sitzungsteil B

11 Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit -plan 2015

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr. 724/2015.

Ab 19.40 Uhr nimmt Herr Roeschen an der Sitzung teil.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach stimmt der

Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015
zu.

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

| | erhöht um EUR | vermindert um EUR | und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge | |
|--|------------------|----------------------|---|--------------------------------|
| | | | gegenüber bisher EUR | auf nunmehr EUR festgesetzt |

a) im Ergebnishaushalt

beim ordentlichen Ergebnis

| | | | | |
|------------------|------|------|---------------|---------------|
| die Erträge | 0,00 | 0,00 | 15.716.048,00 | 15.716.048,00 |
| die Aufwendungen | 0,00 | 0,00 | 16.070.473,00 | 16.070.473,00 |

beim außerordentlichen Ergebnis

| | | | | |
|------------------|------|------|--------|--------|
| die Erträge | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| die Aufwendungen | 0,00 | 0,00 | 300,00 | 300,00 |

b) im Finanzhaushalt

aus laufender Verwaltungstätigkeit

| | | | | |
|--|------|------|-----------|-----------|
| der Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen | 0,00 | 0,00 | 13.655,00 | 13.655,00 |
|--|------|------|-----------|-----------|

aus Investitionstätigkeit

| | | | | |
|------------------|------|------|------------|------------|
| die Einzahlungen | 0,00 | 0,00 | 555.600,00 | 555.600,00 |
| die Auszahlungen | 0,00 | 0,00 | 841.610,00 | 841.610,00 |

aus Finanzierungstätigkeit

| | | | | |
|------------------|------|------|------------|------------|
| die Einzahlungen | 0,00 | 0,00 | 286.000,00 | 286.000,00 |
| die Auszahlungen | 0,00 | 0,00 | 781.130,00 | 781.130,00 |

Abstimmungsergebnis:

| | SPD | CDU | FWG | Grüne | FDP | BfL | Summe |
|--------------|-----|-----|-----|-------|-----|-----|-------|
| Ja-Stimmen | 7 | | 11 | 4 | 1 | 2 | 25 |
| Nein-Stimmen | 1 | 7 | | | | | 8 |
| Enthaltungen | | | | | | | |

**12 Beratung und Beschlussfassung über einen Neubau des
Feuerwehrhauses Laubach (Kernstadt)**

Ab 19.55 Uhr nimmt Herr Stv. Dr. Rinker an der Sitzung teil.

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stv.-Drucksache Nr. 555/2014 sowie den als Tischvorlage vorliegenden Änderungsantrag der Fraktion FW, Bündnis 90/Die Grünen und der BFL.

Herr Stv. Lang trägt den Änderungsantrag der 3 Fraktionen vor und erläutert ihn.

An der sich anschließenden intensiven und ausführlichen Diskussion beteiligen sich die Herren Stadtverordneten Gontrum, Köhler, Roeschen, Dr. Rinker, Semmler, Lang, Lakos, Dr. Häbel, Kröll sowie Herr Bgm. Klug.

Herr Stv. Köhler schlägt hierzu vor, dass der Änderungsantrag dahin ergänzt wird:
„.....**bis zu 4,5 Mio. €**.....“.

Um 21.00 Uhr stellt Herr Stv. Neuhäuser einen Antrag zur Geschäftsordnung bittet um Beendigung der Rednerliste. Dieser Antrag wird bei Stimmengleichheit abgelehnt.

Es geht somit weiter in der Diskussion. An der weiteren Diskussion beteiligen sich Frau Stv. Diepolder, Herr Dr. Rinker, Herr Semmler, Herr Roeschen, Herr Lang, Herr Lakos, Herr Ruppel.

Herr Köhler bittet um eine Sitzungsunterbrechung. Dem wird entsprochen. Herr Stv.vorst, Kühn unterbricht für 5 Minuten die Stadtverordnetenversammlung.

Wieder weiter in der Beratung beantragt Herr Stv. Lakos eine Vertagung der Beratung, da der neue Bedarfs- und Entwicklungsplan noch nicht beschlossen ist. Herr Stv. Roeschen beantragt eine Sondersitzung zu diesem Thema. Beide Anträge werden abgelehnt.

Frau Stv. Diepolder beantragt für die CDU-Fraktion in die Prüfung für die Standorte den derzeitigen Bestand im Bereich der G.-Hauptmann-Str. einzubeziehen.

Die Sitzung wird ein weiteres Mal für 5 Minuten unterbrochen.

Die SPD-Fraktion beantragt für die endgültige Beschlussfassung namentliche Abstimmung.

Beschluss:

Für die Behebung der bekannten Mängel am Feuerwehrgerätehaus in der Kernstadt Laubach wird ein Neubau geplant. Die Finanzmittel von gegenwärtig bis zu 4,5 Mio. € abzgl. Fördermitteln werden bereitgestellt.

Begründung:

Der Neubau soll auf einer noch zu bestimmenden Fläche erfolgen, wenn die Prüfung der möglichen Standorte – Hungener Straße , 2 Varianten Alter Bahnhof, Schottener Straße, Gewerbegebiet und alter Standort Gerhart-Hauptmann-Straße, unter Einbeziehung des jetzigen Bestandes, und insbesondere für den Bereich hinter dem Alten Bahnhof – erfolgt ist.

Abstimmungsergebnis zum Antrag des Herrn Neuhäuser auf Ende der Debatte:

| | SPD | CDU | FWG | Grüne | FDP | BfL | Summe |
|--------------|-----|-----|-----|-------|-----|-----|-------|
| Ja-Stimmen | 3 | | 11 | | 1 | 2 | 17 |
| Nein-Stimmen | 5 | 8 | | 4 | | | 17 |
| Enthaltungen | | | | | | | |

Abstimmungsergebnis zum Antrag des Herrn Lakos auf Vertagung:

| | SPD | CDU | FWG | Grüne | FDP | BfL | Summe |
|--------------|-----|-----|-----|-------|-----|-----|-------|
| Ja-Stimmen | 6 | 1 | | | | | 7 |
| Nein-Stimmen | 1 | | 11 | 4 | 1 | 2 | 19 |
| Enthaltungen | 1 | 7 | | | | | 8 |
| | | | | | | | |

Abstimmungsergebnis zum Antrag des Herrn Roeschen auf eine Sondersitzung:

| | SPD | CDU | FWG | Grüne | FDP | BfL | Summe |
|--------------|-----|-----|-----|-------|-----|-----|-------|
| Ja-Stimmen | 7 | 5 | | | | | 12 |
| Nein-Stimmen | 1 | 1 | 11 | 4 | 1 | 2 | 20 |
| Enthaltungen | | | | | | | |

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag FW, Bündnis 90/Die Grünen unter Einbeziehung der Änderung der CDU:

| | SPD | CDU | FWG | Grüne | FDP | BfL | Summe |
|--------------|-----|-----|-----|-------|-----|-----|-------|
| Ja-Stimmen | 4 | 6 | 9 | 4 | 1 | 2 | 26 |
| Nein-Stimmen | 3 | 1 | 1 | | | | 5 |
| Enthaltungen | 1 | 1 | 1 | | | | 3 |

Namentliche Abstimmung:

Frau Hanak ja
Herr Schwab Enthaltung
Herr Dr. Rinker ja
Frau Diepolder ja
Herr Luckert nein
Herr Kröll ja
Herr Jäger ja
Herr Ruppel ja

Herr Lakos nein
Herr Eisenfeller ja
Herr Neuß Enthaltung
Frau Rahn nein
Herr Roeschen ja
Herr J. Gontrum ja

| | |
|-----------------|------------|
| Frau Steinbach | nein |
| Herr Waschke | ja |
| Herr Bigdun | ja |
| Herr Emrich | ja |
| Herr Gottwals | ja |
| Herr. Dr. Häbel | ja |
| Herr Kühn | ja |
| Herr Neuhäuser | ja |
| Herr Niesner | ja |
| Herr Lang | ja |
| Herr Semmler | Enthaltung |
| Herr Straka | nein |
| Frau Frank | ja |
| Frau Becker | ja |
| Herr Köhler | ja |
| Frau Raschke | ja |
| Frau Musolff | ja |
| Herr Mersmann | ja |
| Herr Frank | ja |
| Herr Gontrum | ja |

**13 Bauleitplanung der Stadt Laubach, Stadtteil Freienneen
hier: a) Abwägung nach § 1 (7) BauGB der abwägungs-
relevanten Stellungnahmen im Rahmen der
Verfahrensdurchführung gemäß §§ 3 und 4 BauGB
b) Beschlussfassung zur Feststellung der Änderung
des Flächennutzungsplanes gemäß § 6 (6) i.V.m. § 2 (1)
BauGB**

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stv.-Drucksache Nr. 730/2015.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach beschließt:

- 1) nach Abwägung der vorliegenden Stellungnahmen, die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen (Seite 1 - 15) als Stellungnahmen der Stadt Laubach (Abwägung).
- 2) Die Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Auf dem Oberwasen“ bleibt infolge dessen unverändert.
- 3) Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach stellt gemäß § 6(6) i.V.m. § 2(1) BauGB die Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Auf dem

Oberwasen“ am südlichen Rand des Stadtteiles Freienseen fest; die zugehörige Begründung und der Umweltbericht werden gebilligt.

- 4) Die festgestellte Flächennutzungsplanänderung ist gemäß § 6(1) BauGB der höheren Verwaltungsbehörde, dem Regierungspräsidium Gießen, zur Genehmigung vorzulegen.
Auf die Bestimmungen des § 6(2) BauGB ist hinzuweisen.
- 5) Die Erteilung der Genehmigung ist alsdann ortsüblich bekannt zu machen.
Mit der Bekanntmachung wird die Flächennutzungsplanänderung wirksam.
- 6) Der Änderung des Flächennutzungsplanes ist eine zusammenfassende Erklärung gemäß § 6(5) BauGB beizufügen.

Abstimmungsergebnis:

| | SPD | CDU | FWG | Grüne | FDP | BfL | Summe |
|--------------|-----|-----|-----|-------|-----|-----|-------|
| Ja-Stimmen | 7 | 8 | 10 | 4 | | | 29 |
| Nein-Stimmen | 1 | | | | 1 | 2 | 4 |
| Enthaltungen | | | 1 | | | | 1 |

- 14 Bauleitplanung der Stadt Laubach, Stadtteil Freienseen
Bebauungsplan "Auf dem Oberwasen"
hier: a) Abwägung nach § 1 (7) BauGB der abwägungs-
relevanten Stellungnahmen im Rahmen der
Verfahrensdurchführung gemäß §§ 3 und 4 BauGB
b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 (6) BauGB**

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr. 731/2015.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

- 1) nach Abwägung der vorliegenden Stellungnahmen, die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen (Seite 1 - 20) als Stellungnahmen der Stadt Laubach (Abwägung).
- 2) Der Bebauungsplan bleibt infolge dessen formell und materiell unverändert.
- 3) Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach beschließt gemäß § 10(1) BauGB den Bebauungsplan „Auf dem Oberwasen“ am südlichen Rand des Stadtteiles Freienseen einschließlich der Festsetzungen gemäß § 9(4) BauGB i.V.m. § 5 HGO und § 81 HBO als Satzung und die Begründung einschließlich des Umweltberichtes dazu.

- 4) Der vorliegende Satzungsbeschluss ist gemäß § 10(3) BauGB - nach Genehmigung und der Wirksamkeit der Änderung des Flächennutzungsplanes im entsprechenden Bereich -ortsüblich bekannt zu machen.
Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.
- 5) Dem Bebauungsplan (Satzung) ist eine zusammenfassende Erklärung gemäß § 10(4) BauGB beizufügen.

Abstimmungsergebnis:

| | SPD | CDU | FWG | Grüne | FDP | BfL | Summe |
|--------------|-----|-----|-----|-------|-----|-----|-------|
| Ja-Stimmen | 7 | 8 | 10 | 4 | | | 29 |
| Nein-Stimmen | 1 | | | | 1 | 2 | 4 |
| Enthaltungen | | | 1 | | | | 1 |

- 15 Bauleitplanung der Stadt Laubach, Stadtteil Gonterskirchen
Bebauungsplan "Am Hutsberg, 1. Änderung und Aufhebung"
hier: - Beschlussfassung zur Aufstellung gemäß § 2 (1) BauGB
- Umweltprüfung gem. § 2 (4) BauGB
- Durchführung des Bauleitplanverfahrens gemäß §§ 3 und
4 BauGB**

Antrag und Begründung ergeben aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr. 729/2015.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

- (1) Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 2(1) BauGB den o.g. Bebauungsplan auf einer Fläche von rd. 1,2 ha im Bereich südlich der Marburger Straße sowie beidseitig des „Alten Schmelzweges“ zu ändern sowie im Wege der 1. Änderung auf der verbleibenden Fläche vollständig und ersatzlos aufzuheben.

Mit der 1. Änderung des Bebauungsplanes sollen die bauplanungsrechtliche Grundlagen für die Errichtung eines neuen Feuerwehrgerätehauses sowie für die Bereitstellung von einigen wenigen Wohnbaugrundstücken für den örtlichen Eigenbedarf geschaffen werden.

Aufgrund der nicht hinreichend vorhandenen Nachfrage nach Baugrundstücken ist eine Erschließung und Baureifmachung der sonstigen mit dem rechtskräftigen Bebauungsplanüberplanten Flächen nicht möglich; der Bebauungsplan ist daher zur Schaffung einer Rechtsklarheit im sonstigen Teilbereich aufzuheben.

- (2) Das Plangebiet liegt am südwestlichen Rand von Gonterskirchen südlich der Marburger Straße.
Der vorläufige räumliche Geltungsbereich der 1. Änderung umfasst (mit einer Fläche von ca. 11.995 m²) die Flurstücke 174/1, 550/2, 189, 190, 193/1 (jeweils

teilw.) und da vollständige Flst. 585 in der Flur 1 sowie das Flst. 39 (teilw.) in der Flur 5 der Gemarkung Gonterskirchen.

Im Bereich der Flurstücke 165/3, 174/1, 189, 190, 193/1, 76, 539/1, 550/2 und 680 (jeweils teilweise), der vollständigen Flste. 188/1 und 551 in der Flur 1 sowie des Flste. 39 (teilw.) in der Flur 5 und im Bereich des vollständigen Flsts. 40/1 in der Flur 4 der Gemarkung Gonterskirchen wird der Bebauungsplan (mit einer Fläche von rd. 15.365 m²) aufgehoben.

- (3) Gemäß den Bestimmungen des § 1(8) und § 2(4) BauGB ist für die Änderung und die Aufhebung des Bebauungsplanes eine Umweltprüfung durchzuführen.
- (4) Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Durchführung des Bauleitplanverfahrens gemäß den Bestimmungen der §§ 3 und 4 BauGB.
- (5) Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

| | SPD | CDU | FWG | Grüne | FDP | BfL | Summe |
|--------------|-----|-----|-----|-------|-----|-----|-------|
| Ja-Stimmen | 8 | 8 | 10 | 4 | 1 | 2 | 33 |
| Nein-Stimmen | | | | | | | |
| Enthaltungen | | | 1 | | | | 1 |

16 Interkommunale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Cybersicherheit; hier: Teilnahme am IKZ-Pilotprojekt "Cybersicherheit in öffentlichen Verwaltungen am Beispiel der Landkreise Gießen und Marburg-Biedenkopf mit Kreiskommunen"

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stv.-Drucksache Nr. 726/2015.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Teilnahme am IKZ-Pilotprojekt „Cybersicherheit in öffentlichen Verwaltungen am Beispiel der Landkreise Gießen und Marburg-Biedenkopf mit Kreiskommunen“ unter der Voraussetzung, dass das Projekt durch das Land Hessen entsprechend gefördert wird.
2. Zur Umsetzung des Projektes wird der Magistrat ermächtigt, mit den Landkreisen Gießen und Marburg-Biedenkopf sowie den teilnehmenden Kommunen eine entsprechende öffentlich-rechtliche Vereinbarung auf der Grundlage des als Anlage beigefügten Entwurfes zu schließen.

Abstimmungsergebnis:

| | SPD | CDU | FWG | Grüne | FDP | BfL | Summe |
|--------------|-----|-----|-----|-------|-----|-----|-------|
| Ja-Stimmen | 6 | | 11 | 4 | 1 | 2 | 24 |
| Nein-Stimmen | | 8 | | | | | 8 |
| Enthaltungen | 2 | | | | | | 2 |

**17 Parksituation am ehemaligen Laubacher Bahnhof dauerhaft ordnen
Antrag der SPD-Fraktion vom 29.04.2015**

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stv.-Drucksache Nr. 736/2015.

Von Herrn Stv. Semmler liegt hierzu ein Änderungsantrag vor.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Änderungsantrag von Herrn Stv. Semmler, der dem Protokoll als Anlage beigefügt ist, zu.

Da der Antrag weitergehend ist und den Antrag der SPD-Antrag zur Parksituation am ehemaligen Bahnhof beinhaltet, wird hierüber nicht mehr abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

| | SPD | CDU | FWG | Grüne | FDP | BfL | Summe |
|--------------|-----|-----|-----|-------|-----|-----|-------|
| Ja-Stimmen | | | 11 | 1 | 1 | 2 | 15 |
| Nein-Stimmen | | | | | | | |
| Enthaltungen | 8 | 8 | | 3 | | | 19 |

(Joachim Michael Kühn)
Vorsitzender

(Michaela Lehr)
Schriftführer/in

Anwesenheitsliste

der öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 03.06.2015

Stadtverordnetenvorsteher

Stadtverordneter Kühn, Joachim Michael

CDU-Fraktion

Stadtverordnete Diepolder, Christine

Stadtverordnete Hanak, Isolde

Stadtverordneter Jäger, Bernhard

Stadtverordneter Kröll, Axel

Stadtverordneter Luckert, Manfred

Stadtverordneter Rinker, Mike Dr.jur.

Stadtverordneter Ruppel, Björn Erik

Stadtverordneter Schwab, Volker

SPD-Fraktion

Stadtverordneter Eisenfeller, Helmut

Stadtverordneter Gontrum, Jörg

Stadtverordneter Lakos, Heinz

Stadtverordneter Neuß, Klaus-Jürgen

Stadtverordnete Rahn, Inge Marlies

Stadtverordneter Roeschen, Hartmut

Stadtverordnete Steinbach, Marika

Stadtverordneter Waschke, Uwe

Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen

Stadtverordnete Becker, Carmen

Stadtverordneter Köhler, Michael

Stadtverordnete Musolff, Bärbel

Stadtverordnete Raschke, Ingeborg

FDP-Fraktion

Stadtverordneter Mersmann, Wolfgang

FW-Fraktion

| | | |
|------------------|------------------|-------|
| Stadtverordneten | Bigdun, Bernd | _____ |
| Stadtverordneten | Emrich, Klaus | _____ |
| Stadtverordnete | Frank, Elisabeth | _____ |
| Stadtverordneten | Gottwals, Ralf | _____ |
| Stadtverordneten | Häbel, Ulf Dr. | _____ |
| Stadtverordneten | Lang, Horst | _____ |
| Stadtverordneten | Neuhäuser, Josef | _____ |
| Stadtverordneten | Niesner, Artur | _____ |
| Stadtverordneten | Semmler, Günther | _____ |
| Stadtverordneten | Straka, Andreas | _____ |

Bürger für Laubach

| | | |
|------------------|-------------------|-------|
| Stadtverordneten | Frank, Hans-Georg | _____ |
| Stadtverordneten | Gontrum, Hans | _____ |

Magistrat

| | | |
|---------------|-----------------------------|-------|
| Bürgermeister | Klug, Peter | _____ |
| Stadträtin | Albert, Ingrid | _____ |
| Stadtrat | Lindner, Hans-Peter | _____ |
| Stadtrat | Parr, Hans Walter | _____ |
| Stadtrat | Semmler, Axel | _____ |
| 1. Stadtrat | Teubner-Damster, Hans-Georg | _____ |
| Stadtrat | Wagner, Horst | _____ |

Schriftführer/in

| | | |
|--------------------------------|----------------|-------|
| Verwaltungsfachan gestellte | Lehr, Michaela | _____ |
|--------------------------------|----------------|-------|

Verwaltung

| | | |
|-------------------|---------------------|-------|
| Amtmann | Stuff, Andreas | _____ |
| Magistratsoberrat | Weicker, Karl-Heinz | _____ |

entschuldigt fehlt

SPD-Fraktion

| | | |
|------------------|--------------|-------|
| Stadtverordneten | Mohr, Harald | _____ |
|------------------|--------------|-------|

Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen

Stadtverordnete Dietz, Barbara Dipl.-Rest.

FW-Fraktion

Stadtverordnete Sussmann, Anne

Magistrat

Stadtrat Baumgartner, Wolfgang

Stadtrat Maikranz, Siegbert

Stadtrat Stengel, Uwe

Verwaltung

Technischer Bouda, Martin
Oberamtsrat
